

MEDIENMITTEILUNG: zur Ausstellung vom 25. August – 17. September 2023

Happy Birthday Galerie Kriens

mit Thomas Birve, René Büchi, Lotte Greber, Lorenz Huber,
Serafin Krieger, Marlise Mumenthaler, Vera Rothamel, Edita Vertot, Stephan Wittmer

Das Wichtigste in Kürze:

Die Geschichte der Stiftung Galerie Kriens geht zurück auf den **Kunstkeller Kriens**, der **vor 55 Jahren am 1. Mai 1968** von Trudy Horlacher in den Kellerräumen des Hauses Schachenstrasse 9 eröffnet worden war. Nach dem Tod der Gründerin des Kunstkellers wurde **1983 die Stiftung** errichtet.

Die Galerie Kriens feiert die zwei Jubiläen mit einer **Gruppenausstellung** vom 25. August bis am 17. September und einer **grossen Jubiläumsfeier am 10. September**.

Detailinformationen:

1.	Zur Ausstellung vom 25. August bis 17. September	1
2.	Zum Jubiläum am 10. September	2
3.	Zur Geschichte der Galerie Kriens	2
4.	Zu den KünstlerInnen / MusikerInnen / Kuratoren	2 - 4
5.	Zu den weiteren Veranstaltungen / Öffnungszeiten	4
6.	Vorbesichtigung / Fotomaterial / Interviewanfragen	5
7.	Presstext (kurz / lang)	5 - 6

1. Zur Ausstellung vom 25. August bis 17. September

Happy Birthday Galerie Kriens

Mit dem Wechsel in der Kuration der Galerie Kriens stellte sich die Frage nach der zukünftigen Ausrichtung der Galerie. In welche Richtung soll sie sich bewegen, zum unabhängigen Kunstraum oder doch eher zu einer traditionellen Galerietätigkeit. Eine Gruppenausstellung mit unterschiedlichsten Kunstschaaffenden aus der Vergangenheit und geplanten Positionen im kommenden Jahr gibt die Möglichkeit inne zu halten und diese Frage zu diskutieren. Das dies jetzt genau auf das etwas scheinbare Jubiläum zum 55jährigen Bestehen und den 40sten Jahrestag der Gründung der Stiftung Galerie Kriens fällt, ist dabei ein schöner Zufall und gute Gelegenheit.

Mit René Büchi beteiligt sich einer der ersten Künstler, welcher in der Galerie ausgestellt wurde an der Geburtstagsausstellung. Mit Thomas Birve, Marlise Mumenthaler, Vera Rothamel sind weitere bekannte Gesichter unter Roland Haltmeier wieder in der Galerie Kriens zu sehen. Stephan Wittmer tritt dieses Mal nicht als Kurator auf, sondern präsentiert sein eigenes Werk in «seinem» Kaminraum. Serafin Krieger sowie Lotte Greber und Edita Vertot verraten bereits Teile des Galerie Programms 2024 und Lorenz Huber stellt die Verbindung zu Kriens rein optisch her. Ein bunter Straus an Stilen, Techniken und Medien widerspiegelt die Vielfalt an Ausstellungen, welche in 55 Jahren die Galerie Kriens prägten.

2. Zum Jubiläum am 10. September

Das Jubiläum möchten wir nicht einfach mit der Vernissage feiern, sondern mit einem eigenen Anlass. Es soll ein Treffen von vielen Beteiligten der letzten Jahre sein. Ein ungezwungener Anlass, welcher die Galerie Kriens auch einer breiteren Bevölkerung näherbringen soll. Umrahmt wird das Treffen von einem Konzert (Albin Brun + Kristina Brunner) und einer Performance von Rochus Lussi.

JUBILÄUMSFEIER

SO 10. September ab 14 Uhr

Begrüssung: Stefan Meyer, Grussbotschaft: Marco Frauenknecht

Musik: Albin Brun + Kristina Brunner

Apéro

15:30 Performance Rochus Lussi

3. Zur Geschichte der Galerie Kriens

Die Geschichte der Stiftung Galerie Kriens geht zurück auf den **Kunstkeller Kriens**, der **vor 55 Jahren am 1. Mai 1968** von Trudy Horlacher in den Kellerräumen des Hauses Schachenstrasse 9 eröffnet worden war. Nach dem Tod der Gründerin des Kunstkellers wurde **1983 die Stiftung** errichtet.

Galerieleiter von 1983 bis 1990 war Giancarlo Abbondio. Ein neues Team um Roland Haltmeier führte ab 1991 die erweiterten Ausstellungsräume unter dem Namen «Galerie Krienbach» und ab 2001 als «Galerie Kriens». Bis im April 2017, also während 49 Jahren, stand der Keller des Hauses Schachenstrasse 9 im Dienste der Kunst. Das 50. Jahr startet die Galerie Kriens im Kulturquadrat Schappe in den Räumen des ehemaligen Kesselhauses. Nach 30 Jahren trat 2020 Stephan Wittmer in die Fusstapfen von Roland Haltmeier als Kurator der Galerie Kriens und auf das Jubiläumsjahr 2023 (55 Jahre Galerie in Kriens, 40 Jahre Stiftung Galerie Kriens) übergab er die Leitung an Tobi von Wartburg. Die Jubiläen nimmt die Galerie Kriens zum Anlass eine Gruppenausstellung mit Werken einiger Kunstschaaffenden aus den Anfängen bis in die Zukunft zu gestalten.

4. Zu den KünstlerInnen

Thomas Birve Natur und Kunst sind im Werk von Thomas Birve keine Gegensätze. Vielmehr vereinen sie sich in einer spannenden Interaktion, die nach Abschluss durch den Künstler weiterlebt – das Material arbeitet weiter, es verändert sich, es trocknet aus, wird spröde und rissig. thomasbirve.ch

René Büchi war Lehrer an der Schule für Gestaltung, Luzern. Ist Plastiker, macht Konzeptuelle Kunst, Kunst am Bau, Objekte. Zeichnung und Grafiken. **Vor allem war er aber der erste und mehrfach ausgestellter Künstler in der Galerie Kriens**

Lotte Greber hat an der Kunsthochschulen Illustration und Audiovisuelle Gestaltung studiert. Sie arbeitet als freiberufliche Gestalterin. Inspiriert von Natur und Personen entstehen Bildwelten aus Tusch auf Papier, Landkarten, Schnittmustern und Karton. <https://www.instagram.com/greberlotte/>

Lorenz Hubers Bilder sind nicht Werke, die durch laute, grelle Töne auf sich aufmerksam machen, es sind ruhige, stille Motive, die Zeit brauchen, um sie zu verstehen. Demjenigen aber, der sich Zeit nimmt, sie zu betrachten, offenbaren sie ihre ganze Schönheit. In der Ausstellung zeigt er Versionen vom Pilatus. Die Bilder sind aufgebaut aus farbigen Flächen und Flecken nebeneinander, aus dem Kontrast von warmen und kalten Farben. Das Sehen des Malers ist nicht nur ein Abbild der Natur, sondern es verwandelt sie in malerische Schönheit.

<https://www.lorenzhuber.com/>

Serafin Krieger überrascht mit seinen Arbeiten so manchen Betrachter, oft trägt ein erster Blick, verwirrt ein zweiter und irritiert auch noch der dritte Blick auf das Objekt. Faszination der Einfachheit. <https://www.serafinkrieger.ch/>

Marlise Mumenthaler lenkt und weitet unseren Blick – von oben auf weltläufige Plätze und Augenhöhe in kulturhistorisch aufgeladene Innenräume. Die öffentlichen Plätze sind urbane Landmarken und vermitteln den Eindruck von Stille, von einer gedämpften Atmosphäre und von Ruhe. <https://marlisemumenthaler.ch/>

Vera Rothamel Ein wucherndes Dickicht. Hier und da meint man, Blüten, Blätter oder Baumstämme zu erkennen. Und doch befinden sich Vera Rothamels Bilder im Schwebезustand zwischen gegenständlich und abstrakt. Ungegenständliche Malerei bringt in der Regel die Natur zum Verschwinden. Bei der 1957 geborenen Künstlerin, die in Zürich lebt und arbeitet, verhält es sich genau anders herum. Die Bilder von Vera Rothamel renaturieren die Abstraktion. <https://www.verarothamel.ch/>

Edita Vertot ist eine Sammlerin und kann sich ganz selten von Sachen trennen oder wegschmeissen. In Brockenhäusern ist nichts sicher vor ihr. Sie sammelt verschiedene Gegenstände und greift auf bestehende Materialien zurück, die sie dann wiederum auf vielfältige Weise in ihrer Kunst verarbeitet. Dies sei sehr spannend und es mache grossen Spass aus bestehenden Sachen Neues entstehen zu lassen, sagt die Künstlerin. Dies geschieht durchaus auch mal mit einem Augenzwinkern. So entstehen vielseitige Collagen, Frottagen, Fotografien/-montagen, Überlagerungen, Objekte und Installationen. (Die Ausstellungskarte zeigt eine Collage von ihr) <https://www.edita-vertot.ch/art-1/>

Stephan Wittmer ist ein Reisender. Bis vor kurzem als Kurator der Galerie Kriens tätig, präsentiert er in «seinem» KAMINRAUM, dass es ihm neben dem Einzelwerk immer auch um die Art und Weise geht, wie er seine Fotografien, Installationen und Objekte im Ausstellungsraum arrangiert und diese wiederum mit dem Ausstellungsort in einen Dialog treten. http://www.stephanwittmer.ch/Stephan_Wittmer/first.html

Performances:

Dominik Lipp (am 26.8.) Performance als Kunst des Tuns. Als Idee des sich selbst sein. Zu sehen was passiert und nur zu sein. Er macht Performance Kunst seit 2000, als er an der Kunstgewerbeschule in Luzern (HSLU) studierte. <https://dominiklipp.ch/project/performanceart/>

Rochus Lussi (am 10.9.) <http://www.rochuslussi.ch/performance>

Rochus Lussi, *1965, Stans, lebt und arbeitet seit 1992 als freischaffender Bildhauer in der Zentralschweiz. 1988 bis 1995 gestalterische Ausbildung zum Bildhauer in Brienz, Weiterbildungen an der Kunstgewerbeschule Luzern sowie ein Studienjahr an der Kunstakademie in Prag bei Jan Hendrych. Arbeit als Kurator in Ausstellungs- und Performances Projekten, seit 1996 Organisation und Durchführung der Performance-Reihe "happen".

Musik (am 10.9.):

Albin Brun: Schwyzerörgeli, Sopransax / **Kristina Brunner:** Cello, Schwyzerörgeli

Zwei seelenverwandte Exponenten der zeitgenössischen Volksmusik haben sich zu diesem vielbeachteten Duo zusammengeschlossen: Einerseits der u.a. mit dem Schweizer Musikpreis 2017 ausgezeichnete Albin Brun, der mit seiner Musik die halbe Welt bereist und über viele Jahre eine eigene unverkennbare musikalische Handschrift entwickelt hat und andererseits Kristina Brunner, welche sich mit ihrem virtuoseren Spiel auf Cello und Schwyzerörgeli weitherum einen Namen gemacht hat. Seit 2017 entwickelt das Duo in einem kontinuierlichen Probeprozess seine eigenwillige, atmosphärisch dichte Klangpoesie und gibt zahlreiche Konzerte. Mit den ausgefeilten Eigenkompositionen, in denen immer auch improvisatorische Ausflüge ihren Platz haben, erschaffen die beiden eine Kammermusik von magischer Schlichtheit. Ein intimes Zwiegespräch voller Hingabe, mitreissender Spielfreude, Schalk und einer grossen musikalischen Offenheit. In traumwandlerischem Zusammenspiel werden hier melodiose, verspielte, überraschende, hoch virtuose und berührende Klangwelten erkundet.

'Virtuosität im Dienste einer grenzenlosen Musikalität.' (Le Canard Folk, Belgien)

<https://albinbrun.ch/bands-projekte/albin-brun-kristina-brunner>

Kuration:

Tobias von Wartburg studierte Kulturmanagement an der Hochschule Luzern und leitete von 2002- 2006 den Kultur und Kunstraum IL QUADRO in Hochdorf und von 2014 – 2016 die Galerie theQ in Luzern. Seit Januar 2023 ist er Kurator der Galerie Kriens.

Roland Haltmeier führte ab 1991 die erweiterten Ausstellungsräume unter dem Namen «Galerie Krienbach» und ab 2001 als «Galerie Kriens». Bis im April 2017, also während 49 Jahren, stand der Keller des Hauses Schachenstrasse 9 im Dienste der Kunst. Das 50. Jahr startet die Galerie Kriens im Kulturquadrat Schappe in den Räumen des ehemaligen Kesselhauses. Nach 30 Jahren trat 2020 Stephan Wittmer in die Fusstapfen von Roland Haltmeier als Kurator der Galerie Kriens

5. Zu den weiteren Veranstaltungen

VERNISSAGE

FR 25. August 19 Uhr

KUNSTHOCH LUZERN

SA 26. August 11 – 18 Uhr

Langzeitperformance Dominik Lipp

JUBILÄUMSFEIER

SO 10. September ab 14 Uhr

Begrüssung: Stefan Meyer, Grussbotschaft: Marco Frauenknecht

Musik: Albin Brun + Kristina Brunner

Apéro

15:30 Performance Rochus Lussi

Rundgänge durch die Ausstellung:

Fr, 25. / Sa, 26. August Tobi von Wartburg (Kurator Galerie Kriens)

So, 27. August 15 Uhr Roland Haltmeier (ehem. Langjähriger Kurator Galerie Kriens)

So, 3. September 15 Uhr Laura Jana Lutterbach (Kunstvermittlerin + Künstlerin)

So, 10. September Tobi von Wartburg (Kurator Galerie Kriens)

So, 17. September 15 Uhr Hans Stricker (Kunstsammler + Kenner)

ÖFFNUNGSZEITEN

FR 17-19 Uhr / SA 16-18 Uhr / So 14-18 Uhr

GALERIE KRIENS

Schappe Kulturquadrat

Obernauerstrasse 1d, 6010 Kriens

www.galerie-kriens.ch

6. Vorbesichtigung / People-Fotos / Interviewanfragen / Fotomaterial

- Ab dem 14. August bauen wir die Ausstellung auf, gerne können Sie **ab dem 15. August** Fotos aus dem **Entstehungsprozess** der Ausstellung machen und / oder erste **Teile der Ausstellung vorbesichtigen**
- Für eine **People – Story / Seite** wird sich unser **Jubiläumsfest am 10. September** bestens eignen.
- Selbstverständlich sind Sie auch zur **Kunsthoch Langzeitperformance von Dominik Lipp** am 26. August herzlich eingeladen.
- **Interviewanfragen** an Tobi von Wartburg: 079 949 11 67
- Benötigen Sie vorgängig **Fotomaterial**, melden Sie sich ungeniert. Bei Tobi von Wartburg: 079 949 11 67

7. Presstext (lang / kurz / Daten+ Infos)

Presstext lang

TITEL (30): Happy Birthday Galerie Kriens!

LEAD (312): Seit 55 Jahren wird in der Stadt Kriens Kunst gezeigt. In einer Gruppenausstellung mit Künstlern aus den Anfängen und Kunstschaaffenden, welche erst im kommenden Jahr ihre erste Ausstellung haben, möchte die Galerie Kriens vom 25. August bis am 17. September nicht nur zurück sondern auch in die Zukunft blicken.

TEXT (2000 Zeichen):

Die erste Ausstellung nach der Sommerpause eröffnen die Zentralschweizer Kunsträume mit dem Aktionstag Kunsthoch Luzern. Dieses Jahr bereits zum 15. Mal, doch schon vor sage und schreibe 55 Jahren am 1. Mai 1986 eröffnete Trudy Horlacher ihren Kunstkeller Kriens. Nach dem Tod der Gründerin des Kunstkellers wurde 1983 – also vor 40 Jahren - die Stiftung Galerie Kriens errichtet.

Galerieleiter war von 1983 bis 1990 Giancarlo Abbondio. Ein neues Team um Roland Haltmeier führte ab 1991 die erweiterten Ausstellungsräume unter dem Namen «Galerie Krienbach» und ab 2001 als «Galerie Kriens». Bis im April 2017, also während 49 Jahren, stand der Keller des Hauses Schachenstrasse 9 im Dienste der Kunst. Das 50. Jahr startet die Galerie Kriens in den neuen Räumen des Schappe Kulturquadrat Schappe. Nach 30 Jahren trat 2020 Stephan Wittmer in die Fusstapfen von Roland Haltmeier als Kurator der Galerie Kriens und auf das Jubiläumsjahr 2023 (55 Jahre Galerie in Kriens, 40 Jahre Stiftung Galerie Kriens) übergab er die Leitung an Tobi von Wartburg.

Was lag da näher als all die Geburtstage gemeinsam mit vielen Freunden von früher und heute zu feiern. So zeigt der Krienser René Büchi ein Werk aus einer Werkgruppe, welches er an seiner ersten Ausstellung vor 55 Jahren präsentiert hatte. Aus den Jahren unter der Leitung von Roland Haltmeier sind zudem Thomas Birve, Marlise Mumenthaler, Vera Rothamel in der Ausstellung vertreten. Stephan Wittmer tritt dieses Mal nicht als Kurator auf, sondern präsentiert sein eigenes Werk in „seinem“ Kaminraum. Und der neue Kurator Tobi von Wartburg gewährt mit Edita Vertot und Lotte Greber sowie Serafin Krieger und Lorenz Huber bereits einen Einblick in das Ausstellungsprogramm 2024.

Aber nicht nur dieser bunte Mix von Collagen über Skulpturen, Malerei und Objekten und Installationen erwartet das Publikum. An Kunsthoch (26.8.) führt Dominik Lipp eine Langzeitperformance auf und an der grossen Jubiläumsfeier (10.9.) ist eine Performance von Rochus Lussi zu sehen und ein kurzes Konzert von Albin Brun und Kristina Brunner zu hören.

Presstext kurz

TITEL (30): Happy Birthday Galerie Kriens!

LEAD (182): Seit 55 Jahren wird in der Stadt Kriens Kunst gezeigt. Vom 25. August bis am 17. September zeigt die Galerie Kriens im Schappe Kulturquadrat neun KünstlerInnen und feiert mit Ihnen.

TEXT (1126 Zeichen):

Die erste Ausstellung nach der Sommerpause eröffnen die Zentralschweizer Kunsträume mit dem Aktionstag Kunsthoch Luzern. Dieses Jahr bereits zum 15. Mal, doch schon vor 40 Jahren wurde in Kriens die Stiftung Galerie Kriens errichtet und vor sage und schreibe 55 Jahren eröffnete Trudy Horlacher ihren Kunstkeller Kriens.

Was lag da näher als all die Geburtstage gemeinsam mit vielen Freunden der Galerie Kriens zu feiern. Mit Edita Vertot, Lotte Greber, Serafin Krieger und Lorenz Huber beteiligen sich Kunstschaffende, welche im kommenden Jahr vom neuen Kurator Tobi von Wartburg in der Galerie Kriens gezeigt werden genauso wie Thomas Birve, René Büchi, Marlise Mumenthaler, Vera Rothamel, welche unter Roland Haltmeier bereits in der Galerie gastierten. Stephan Wittmer tritt dieses Mal nicht als Kurator auf, sondern präsentiert sein eigenes Werk in „seinem“ Kaminraum. Ein bunter Mix von Collagen über Skulpturen, Malerei und Objekten und Installationen erwartet das Publikum.

Die grosse Jubiläumsfeier findet am 10. September mit Musik von Albin Brun und Kristina Brunner und einer Performance von Rochus Lussi statt.

DATEN + INFOS (837):

DATEN: 25. August – 17. September 2023 **ÖFFNUNGSZEITEN:** FR 17 – 19 Uhr / SA 16 – 18 Uhr / SO 14 – 18 Uhr
ORT: GALERIE KRIENS Schappe Kulturquadrat, Obernauerstrasse 1d, 6010 Kriens www.galerie-kriens.ch
AUSSTELLUNG: Happy Birthday Galerie Kriens mit Thomas Birve, René Büchi, Lotte Greber, Lorenz Huber, Serafin Krieger, Marlise Mumenthaler, Vera Rothamel, Edita Vertot, Stephan Wittmer

KUNSTHOCH LUZERN

SA 26. August 11 – 18 Uhr

Langzeitperformance Dominik Lipp

JUBILÄUMSFEIER

SO 10. September ab 14 Uhr

Begrüssung: Stefan Meyer, Grussbotschaft: Marco Frauenknecht

Musik: Albin Brun + Kristina Brunner

Apéro

15:30 Performance Rochus Lussi

Rundgänge durch die Ausstellung:

25. / 26. August / 10. September Tobi von Wartburg

(Kurator Galerie Kriens)

So, 27. August 15 Uhr Roland Haltmeier

(ehem. Kurator Galerie Kriens)

So, 3. September 15 Uhr Laura Jana Lutterbach

(Künstlerin, Kunstvermittlerin)

So, 17. September 15 Uhr Hans Stricker

(Kunstsammler)